

N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Sitzung

des Rechnungsprüfungsausschusses am Dienstag, den 09.01.2024

im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:53 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 02.01.2024. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 20.12.2023 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ausschussmitglieder:	6
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	6
Anwesend waren:	6
Nicht anwesend waren:	/

Anwesend:

Vorsitzende
Frau Christel Pätzold

SPD-Fraktion
Frau Ilse Löser-Jung

CDU-Fraktion
Herr Martin Conradt
Herr Wolfgang Steitz

FWG-Fraktion
Herr Franz Blum
Herr Armin Litwitz

Beigeordnete/r
Herr Markus Mattern

Ortsbürgermeister
Herr Arnold Ruster

von der Verwaltung
Frau Melanie Fräde
Frau Shira Treppte

Schriftführer

Frau Katja Risler

Abwesend:

CDU-Fraktion

Herr Thomas Schwalb

Beigeordnete/r

Herr Gunther Jung

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil

1. Jahresrechnung der Gemeinde Ramsen 2022 - Prüfung der Belege
2. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

1. Stellungnahmen zu den Einzelfeststellungen - Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Ramsen
Vorlage: 0687/FB 1/2023
2. Jahresrechnung der Gemeinde Ramsen 2022
Vorlage: 0685/FB 1/2023
 - 2.1. Feststellung des Ergebnisses
 - 2.2. Beratung über die Entlastungserteilung
3. Mitteilungen und Anfragen

Der Ortsbürgermeister der Gemeinde Ramsen, Herr Arnold Ruster, begrüßt zu Beginn die anwesenden Ausschussmitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sowie die Mitarbeiterinnen der Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz).

Um 18:30 Uhr eröffnet Ortsbürgermeister Ruster die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Ramsen und stellt fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ausschussmitglieder.
- b) Dass der Rechnungsprüfungsausschuss beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit ist während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Danach übergibt Ortsbürgermeister Ruster das Wort an die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Christel Pätzold.

1. Stellungnahmen zu den Einzelfeststellungen - Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Ramsen

Frau Melanie Fräde informiert die Ausschusmitglieder über die Einzelfeststellungen des Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamtes, erläutert die einzelnen Randnummern und was bisher umgesetzt werden konnte und was noch zu beachten/umzusetzen ist; siehe Notiz vom 31.10.2023.

Es gab hierzu keine Rückfragen und Einwände.

Der Rechnungsprüfungsausschuss stimmt dem Antrag der Verwaltung einstimmig zu, die Notiz vom 31.10.2023, von Frau Melanie Fräde, dem Gemeinderat, zwecks Bearbeitung und Beschlussfassung, vorzulegen.

2. Jahresrechnung der Gemeinde Ramsen 2022

2.1. Feststellung des Ergebnisses

Der Jahresabschluss der Gemeinde Ramsen ist mit allen Unterlagen gem. § 110 GemO geprüft worden.

Die Prüfung hat ergeben, dass

1. der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Kerzenheim, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, vermittelt;
2. die Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind;
3. die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegte Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände ordnungsgemäß ist.
4. Einstimmige Beschlussempfehlung an den Gemeinderat:
Nach Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss, die zu keinen Beanstandungen geführt hat, wird dem Gemeinderat empfohlen, die Bilanz zum 31.12.2022, mit Anhang und Anlagen, zu beschließen.

Gleichzeitig wird empfohlen, die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva mit 11.132.017,22 €, den Finanzmittelüberschuss in Höhe vom 131.646,43 € festzustellen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 156.270,41 € auf neue Rechnung vorzutragen.

2.2. Beratung über die Entlastungserteilung

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie der Verwaltung der Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz), gemäß § 114 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO), einstimmig, Entlastung für das Jahr 2022 zu erteilen

3. Mitteilungen und Anfragen

Keine Wortmeldungen.

Schriftführerin:

Vorsitzende:

Katja Risler

Christel Pätzold